

à 5. Am 14. Sontage nach Trinitatis.



Herrn/den Herrn Herrn/der vom Tod errettet/ und den Herrn Herrn/den

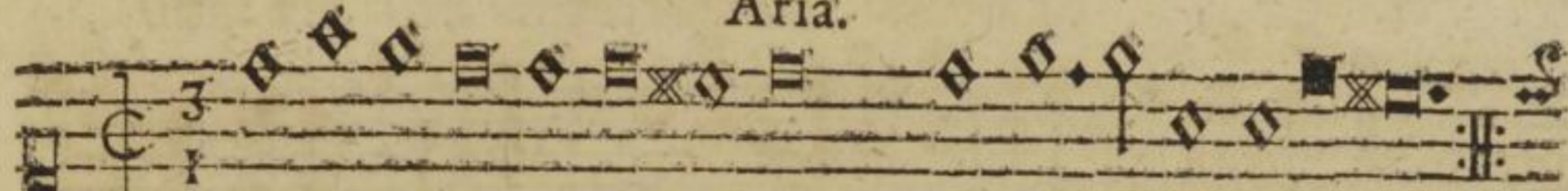


Herrn Herrn/ und den Herrn Herrn/den Herrn Herrn/der vom

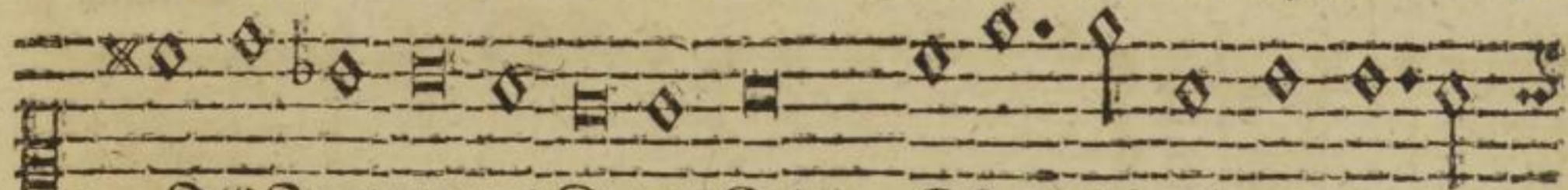


Tod errettet/ der vom Tod vom Tod errettet/ Sela.

Aria.



1.	Du Jesu / grosser Lebens-Herr / Den stets nach deiner Hülffe dürrst /	Wollst meiner dich erbarmen / Schleuß mich in deine Armen /
2.	Seil nicht so fort du wahres Licht / Steh still / dein Augen zu mir richt:	Hier ist / der auff dich hoffet / Hilff dem / der kläglich ruffet:
3.	Ich schrey / dein arme Creatur / Du bist mein Arzt / in deiner Cur	Mit Gnaden mich anblicke / Mit Labfal mich erquickte:



1.	Du Gottes und auch Davids Sohn /	Erbarm dich mein / und meiner
2.	Mit deiner Hand mich zu dir leit /	Dass ich das Licht der Ewig-
3.	Du bist mein Heyland / hilf du mir /	Und bring mich wiederumb zu



1.	schon / Hör den / der dir nachschreyet.
2.	Zeit In deinem Licht anschauet.
3.	dir / Eh ich muß gar verderben.